

NEUES AUS DER GEMEINDESTUBE

Ein Blick zurück auf die letzten Arbeitswochen und auf die vergangene Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause haben folgende Ergebnisse gebracht:

- Einstimmig hat der Gemeinderat die **Ehrenbürgerschaft von Altbürgermeister Günter Fankhauser** beschlossen. Die Feier findet am 14. Oktober ab 17:00 Uhr – beginnend vor dem Gemeindeamt – statt.
- **Stand - Bahnprojekt**, Variante C4: Derzeit werden Liegenschaftsschätzungen auf die aktuelle Situation angepasst (eine Besprechung mit allen Grundbesitzern gemeinsam hat bereits stattgefunden), die notwendigen Flächen für den Hochwasserschutzdamm müssen noch eingearbeitet werden und die Rahmenbedingungen für die Architekturausschreibung sind abgesteckt.
- Raumordnung: Im Fall „**Antrag auf Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Alpevita (Laubichl)**“ spricht sich der Gemeinderat gegen eine Umwidmung aus. Der Gemeinderat begründet sein Abstimmungsverhalten damit, die Freiräume zwischen den Weilern zu erhalten. **Raumordnerische Änderungen im Zusammenhang mit der Reihenhausanlage (Hollenzen)** sind mehrheitlich genehmigt worden (Steinfeld/Kaserer/Kröll) und ebenso die dazu erforderlichen Bebauungspläne. Wohnungsausschuss-Obmann Hansjörg Moigg erklärt, *„Dass ein Spielplatz überlegt wird und außerdem ist je ein Carport und ein Abstellplatz geplant. Die angedachte Massivholzbauweise und die großen Glasflächen stellen hohe Qualitätsstandards dar.“* Zum Teil wird auch eine einheitliche Firstrichtung bzw. Dachneigung verlangt, damit der dörfliche Charakter erhalten bleibt. Beschlossen hat der Gemeinderat die **Neuerlassung des Bebauungsplanes im Bereich Stillupklamm** (Eberharter Installationen).
- Abgelehnt wurde die Kostenübernahme des Angebots der Firma I.N.N. für die Bearbeitung eines Schutzkonzepts im Bereich Christophorus (Eckartau).

Während einigen Gemeinde-Mandataren meine Bemühungen, den **Eckartaubach** zu verbauen, zu „schnell“ geht, schreiben wir bereits negative Schlagzeilen. Die letzten, stürmischen Unwetter haben andeutungsweise die Kräfte der Natur gezeigt (siehe Fotos vom 05.08. – 06.08.17). Ich bin der Meinung, dass wir als Gemeinde reagieren müssen, wir müssen bestmögliche Vorkehrungen, vorbeugende Maßnahmen treffen. Ich hoffe, dass die nächste Gemeinderatssitzung, die am 13. September in Ginzling stattfinden wird, ein Ergebnis in der Eckartaubach-Verbauung bringt.

Bedauerlicher Weise blieben auch unzählige Privathäuser und Hotelanlagen von diesen starken Gewitterphasen nicht verschont. So haben unsere Feuerwehren Außerordentliches geleistet: 74 Einsätze waren zu koordinieren, 14 Einsatzfahrzeuge, ca. 90 Männer/Frauen sind ausgerückt, 397 Stunden wurden aufgewendet (9,25 Stunden pro Mann/Frau), Nachbarfeuerwehren haben ausgeholfen (Vergelt's Gott an Ramsau, Laimach, Zell und der Betriebsfeuerwehr VHP Mayrhofen und an Andreas Heim für den zusätzlichen Traktor). Aus diesen oben genannten Gründen ist es mir ein Bedürfnis, ein kollektives Dankeschön an alle betroffenen Gemeindeglieder und vor allem an alle Helfer anzubringen. Ihr habt unermüdlich und mit vollem Einsatz gegen gewaltige Wassermassen gekämpft!

Stand - Generalsanierung Tuxerstraße: Auch dazu habe ich mir ein Bild machen können und in Zusammenarbeit mit Straßenverwalter Herrn Gerhard Raderer vereinbart, dass der Baubeginn mit Montag, den 09.10.2017 fixiert wurde und die Teilstrecke von der Hollenz-Brücke bis zur Abzweigung Dorf Haus vorerst nicht saniert wird. Der Grund dafür: Die Wassergenossenschaft wird in diesem

Teilbereich die gesamten Wasserleitungen erneuern. Interessierte Anrainer können jederzeit während der Amtsstunden Informationen dazu einholen bzw. sich die Planung ansehen.

Daneben hat mich das Thema „Mitarbeiter und Verwaltung“ beschäftigt. Die administrativen Tätigkeiten sind derart vielschichtig und zeitaufwändig, dass **ab September das Gemeindeamt jeweils am Mittwoch nachmittags geschlossen bleibt**, damit interne Arbeitsabläufe ohne Parteienverkehr, aber zur Befriedigung der Bevölkerung, erledigt werden können.

Dass auch das Thema Tourismus bewegt und in vielen Bereichen auch die Gemeinde berührt, hat der letzte Polit-Stammtisch im Gasthof Rose bewiesen. Turbulent, zum Teil emotional, informativ und unterhaltsam zugleich waren diese Abendstunden. Ich danke der Familie Bettina und Simon Kröll für das freundliche Tisch-Freihalten und den Interessierten für's Dabeisein. Bei dieser Gelegenheit lade ich herzlich zum **Stammtisch im Rauchenwalderhof, am 21. August ab 19:30 Uhr**, ein.

Inzwischen wünsche ich unseren Wirtschaftstreibenden gute Geschäfte und Euch allen eine gute Zeit während der restlichen Sommersaison, und dass Euch bei der vielen Arbeit die Lebensfreude nicht abhanden kommt.

Eure Bürgermeisterin, Monika Wechselberger